1. Bundesliga 2019/2020

Beitrag von „xlthl2“ vom 1. März 2020, 10:13

[Zitat von weam](#)

[Zitat von xlthl2](#)

Aber es ist doch vollkommen egal, ob jetzt Hoffenheim, Lautern oder Unterhaching in der ersten Liga einen Platz einnimmt, den, wenn ich dich richtig verstehe, du gehofft hast, der Club würde ihn bekommen. Der Club hat es durch eigene Fehlentscheidungen selber verbockt!

Und wäre statt Hoffenheim Lautern die letzten 15 Jahre durchgehend in der Bundesliga, hätten die auch finanziell ganz andere Möglichkeiten und uns genauso abgehängt.

Hoffenheim hat sich diesen Platz in der Bundesliga im Endeffekt erkaufte, durch nahezu unbegrenzten finanziellen Spielraum, so verständlicher?

Genauso wie es mal Leverkusen, Uerdingen und Wolfsburg machten, Leipzig, Hamburg und Hannover, Union, Augsburg, aktuell Hertha...

Vereine wie Wolfsburg, Leipzig oder Augsburg würden definitiv ohne Geldgeber aktuell irgendwo im unteren Ligen runddümpeln.

Ich weiß, was du meinst. Und diese Entwicklung im Fussball ist zu bedauern, aber weder aufzuhalten noch rückgängig zu machen. Und der Hass auf solche "neureiche" Vereine kommt ja eigentlich auch nur daher, weil der Club es wie manch andere Traditionsverein nie geschafft hat, auch einen Geldgeber zu bekommen, ja die aktive Fanszene dies bewusst abgelehnt hat oder immer noch ablehnt.

Aber dafür kann Hoffenheim nix...